

Schuljahr
2026/2027

RELI- GIONS- UNTER- RICHT

A pair of hands is shown holding a world map. The map is colorful, with various countries and continents labeled. The hands are positioned as if presenting the map. The background is a light blue sky with soft white clouds. The text 'RELI-GIONS-UNTER-RICHT' is written in large, bold, white, sans-serif capital letters across the center of the image, partially overlapping the map and the hands.

Oberstufe Dornach
Gempen Hochwald

Dornach, den 2. Juni 2026

Sehr geehrte Eltern, liebe Schüler:innen der Primarschulen Dornach, Gempen und Hochwald, liebe 7.Klässler:innen

Zum Schuljahresende 25/26 wenden sich die christlichen Kirchen von Dornach, Gempen und Hochwald an Sie. Ab August besucht Ihr Kind die 1. oder 2. Klasse in einer der umliegenden Sekundarschulen. Die Dornacher Kinder gehen nach der 6. Klasse zur Sekundarschule Dornach (E- oder B-Zug) oder zu verschiedenen Sekundarschulen in BL (P-Zug). Hochwalder und Gempeener Kinder besuchten die Sekundarschule Büren. Weitere Schülerinnen und Schüler gehen zur International School oder zu Rudolf-Steiner-Schulen in der Region, teils auch nach Deutschland oder Frankreich.

Die christlichen Kirchen bieten allen konfessionellen und interessierten Jugendlichen der 7./8. Klasse die Möglichkeit, den Religionsunterricht bis zur Konfirmations- bzw. Firmvorbereitung in der 3. Klasse fortzusetzen. So können sich die Jugendlichen weiterhin mit Lebens- und Glaubenthemen beschäftigen und ihre eigene Entwicklung fördern. Die Seelsorgenden möchten dadurch den Kontakt zu den Jugendlichen auch nach der Primarschule aufrechterhalten.

Für die beiden Kirchen

Rita Hagenbach

Mirjam Wagner

Neben einer wöchentlichen Religionsstunde in der Sekundarschule Dornach und Büren bieten wir alternativ eine dritte Säule: Religionsunterricht außerhalb des Stundenplans. Die Themen aus dem ökumenischen Lehrplan werden auf zwei Schuljahre verteilt. Der Unterricht folgt verbindlich dem ökumenischen Lehrplan für Basel-Landschaft und Solothurn.

Das bedeutet verschiedene Möglichkeiten:

1. **Wöchentliche Religionsstunden** in Dornach und Büren.
2. Schüler:innen anderer Schulen besuchen den Religionsunterricht in diesen Gemeinden.
3. Alternativ bieten wir **flexiblen Religionsunterricht außerhalb des Stundenplans**, der nach Interessen und Zeit zusammengestellt werden kann (40 Punkte pro Schuljahr entsprechen 40 Wochenlektionen).
4. Natürlich dürfen alle zusätzlich zum wöchentlichen Unterricht einzelne Angebote der dritten Säule zu besuchen!

Team und Verantwortungen



Rita Hagenbach
Religionspädagogin/ Fam.seelsorgerin
061 703 80 45 | 076 805 92 97
rita.hagenbach@dogeho.ch



Mirjam Wagner
Ref. Pfarrerin
061 701 29 11
wagnermi@bluewin.ch



Marius Hagenbach
Katechet in Ausbildung OEKMODULA
076 725 64 99



Anita Vögtlin
evang. ref. Sozialdiakonin
anita.voegtlin@refkirchedornach.ch



Basil Schweri
Gemeindeleiter kath. Pfarreien
Dornach Gempen Hochwald
basil.schweri@dogeho.ch

Veranstaltungsorte

- Kath. Kirche St. Mauritius,
Bruggweg 106, Dornach
- Ref. Kirchgemeindehaus Timotheus,
Gempenring 18, Dornach
- manchmal auch nach Deklaration,
bei besonderen Anlässen

Jahresplan

Fr 18.09.26, 17.00 Uhr

Startanlass

Do 22.10.26, 18.00 Uhr

Wunder I: «Butterfly Circus»

Do 05.11.26, 17.30 Uhr

Wunder II: «Breakthrough»

Mo 26.10.26, 17.00 Uhr

P1 Angel Force - 1 Million Sterne I

Do 12.11.26, 18.00 Uhr

P1 Angel Force - 1 Million Sterne II

So 15.11.26, ab 17.00 Uhr

P1 Angel Force - 1 Million Sterne III

Do 14.01.27, 18.00 Uhr

Wunder III: «Bruce allmächtig»

Mo 18.01.27, 18.00 Uhr

Infoveranstaltung fürs Weekend

Fr 22. 18 Uhr- So 24.01.27

Weekend

Sa 05.03.27, 9.00 Uhr

Engagement für eine bessere Welt

Mo 08.03.27, 17.30 Uhr

P2 Jugendkreuzweg I - Jesus von Nazareth - Film

Fr 12.03.27, 17.00 Uhr

P2 Jugendkreuzweg II - Texte und Musik

Do 18.03.27, 19.00 Uhr

P2 Jugendkreuzweg III - Andacht

Do 8.04.27, 18.00 Uhr

P3 Was ist leben(s)wert I - Einführung

Fr 22.04.27, 17.00 Uhr

P3 Was ist leben(s)wert II - Besuch in einer Institution mit beeinträchtigten Menschen

Do 13.05.27 17.00 Uhr

P3 Was ist leben(s)wert III - Besuch in einer Palliativ Einrichtung

Mo 26.04.27 19.00 Uhr

Informationsabend Kölnreise

Do 06.05.-So 09.05.27

Kölnreise

Do 20.05.27 18.00 Uhr

Film «Das Streben nach Glück»

Mo 31.05.27, 17.00 Uhr

P4 Beim Namen nennen I

Do 10.6.27, 18.00 Uhr

P4 Beim Namen nennen II

So 20.06.27, 17.00 Uhr

P4 Beim Namen nennen III

Startanlass



Themenfeld 1 «Eigenes Leben»

Ziel: Gemeinschaft fördern, «gluschtig» machen.

Wir beginnen unseren Religionsunterricht in der ganzen Gruppe interaktiv mit vielen Momenten uns kennenzulernen, auszutauschen und noch offene Fragen zu klären.

Spass, Bewegung und auch Essen kommt nicht zu kurz.

Wann: Fr 18. Sept. 17.00-20.30 Uhr

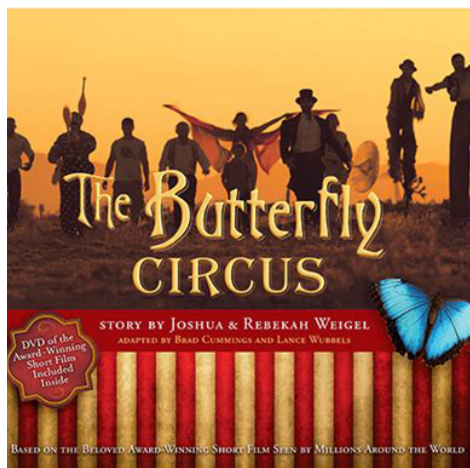
Wo: Treffpunkt: Bahnhof Dornach/ Arlesheim, beim Tram

Leitung: R. Hagenbach/ M. Wagner/ M. Hagenbach /A. Vögtlin/ B. Schweri

5 Punkte

Kurzveranstaltungen: Filme

Butterfly Circus



Wunder I mit Film

Themenfeld 1/13: Identität entwickeln | Sinn des Lebens

Für Jugendliche ist die Frage nach der eigenen Identität eine Schlüsselfrage. Wer man selbst ist, erleben junge Menschen dabei häufig vor allem in der Gemeinschaft mit Gleichaltrigen. Identität und Gemeinschaft – das sind wichtige Aspekte. Der Film „Butterfly Circus“ verbindet beides auf eindrucksvolle Weise.

Wann: Do 22. Okt. 18.00-20.30 Uhr

Wo: Pfarreiheim St. Mauritius

Leitung: Rita u. Marius Hagenbach

4 Punkte

Breakthrough zurück ins Leben



Wunder II mit Film

Themenfeld 1/13

Spiritualität - Theodizee | Sinn des Lebens - Grenzerfahrungen

Der 14-jährige John, der Adoptivsohn von Joyce und Brian Smith, bricht beim Spielen auf dem zugefrorenen Missouri Lake ins Eis ein und bleibt über 15 min. im eiskalten Wasser. Die Rettungskräfte bergen ihn, doch im Krankenhaus scheitern alle Wiederbelebungsversuche und John wird für tot erklärt. Joyce und Brian verlieren jedoch nicht den Glauben an Gott. Joyce betritt den Raum, betet laut für John und plötzlich setzt sein Puls wieder ein.

Wann: Do 05. Nov. 17.30-20.30 Uhr

Wo: Pfarreiheim St. Mauritius

Leitung: Rita u. Marius Hagenbach

4 Punkte

Bruce allmächtig



Themenfeld 1/2/7/9: Werte –
Beten - Wunder in der Bibel -
Gottesbilder

Bruce, ein unzufriedener Fernsehreporter, ist trotz seiner Popularität und seiner liebevollen Freundin Grace unglücklich. Nach einem schlimmen Tag schimpft er über Gott, der ihm daraufhin seine Allmacht für eine Woche überlässt. Lustiger und sehr tief sinniger Film.

Wann: Do 14. Jan. 18.00-20.30 Uhr

Wo: Pfarreiheim St. Mauritius

Leitung: Basil Schveri

4 Punkte

Das Streben nach Glück



Themenfeld 2/9: Spiritualität -
Fragen und Suchen/ Gott

Chris Gardner kann seine Familie kaum mit seinem Job als Vertreter versorgen. Als seine Frau Linda ihn verlässt, stehen Chris und sein Sohn Christopher plötzlich ohne Zuhause da. Ihre einzige Hoffnung ist ein unbezahltes Praktikum als Börsenmakler, das zu einem festen Job führen könnte. Trotz aller Widrigkeiten lohnt sich Chris' unermüdlicher Einsatz am Ende. Was bedeutet Glück für mich?

Nach einer wahren Begebenheit.

Wann: Do 20. Mai 18.00-21.00 Uhr

Wo: Ref. Kirchgemeindehaus

Leitung: Mirjam Wagner

4 Punkte

Engagement für eine bessere Welt



Themenfeld 10/11/14: Diakonie, Nächstenliebe, Einsamkeit, Ausländerinnen/Ausländer Weltweite Kirche

Seit Jahren treffen sich am Sonntag Christinnen und Christen aus verschiedenen Ländern im «Sonntagszimmer», um gemeinsam den Sonntag zu feiern. Der Tag beginnt mit einem Frühstück, gefolgt von einer Andacht. Danach wird zusammen gekocht und gegessen, am Nachmittag der «Miteinander-Gottesdienst» vorbereitet, in dem die biblische Geschichte als Theater in verschiedenen Muttersprachen aufgeführt wird.

Thawm Mang, Sozialdiakon in der Matthäuskirche Basel, leitet das «Sonntagszimmer». Vor 30 Jahren floh er aus Myanmar/Burma in die Schweiz, nachdem sein Vater, ein Pfarrer, ihm zur Flucht riet. 25 Jahre lang durfte er nicht zurückkehren, nun verhindert der Krieg seine Rückkehr. Sein Leben widmet er notleidenden Menschen – sowohl hier als auch weltweit. Während der Friedensjahre in Myanmar baute er zwei Waisenhäuser auf.

Wann: Sa 05. März 09.00-12.30 Uhr

Wo: Matthäuskirche Basel

Leitung: Mirjam Wagner

8 Punkte

Armut in der Schweiz/ «Angel force»



Themenfeld 14: Ethik – Verantwortung übernehmen und Solidarität entwickeln - Strukturelle Ungerechtigkeit

«Angel force» - Menschen, die an der Armutsgrenze leben, unterstützen.

Was bedeutet es, arm zu sein? Armut bedeutet nicht nur ein Mangel an Geld, sondern vor allem auch fehlende Möglichkeiten, an der Gesellschaft teilzuhaben. Betroffene gehen sehr unterschiedlich mit ihrer Situation um. Nebst grossen Existenzängsten ist die Armut bei vielen auch mit einem grossen Schamgefühl verbunden.

Wir informieren uns und klären auf, wir engagieren uns, damit Menschen mit geringem Einkommen unterstützt werden können. Dieses Projekt ist in drei Teile geteilt:

Teil 1: Do 26.10.26, 17.00 – 20.30 Uhr, kath. Pfarreiheim Dornach

Themenerarbeitung mit einem Dokumentationsfilm, danach Bodenbild für den Klosterplatz entwerfen und einen Anlass dafür planen.

Teil 2: Mo 12.11.26, 18.00 – 20.00 Uhr, kath. Pfarreiheim Dornach

Mailänder-Engel backen, verzieren und informell einpacken

Teil 3: So 15.11.26, ab 17.00 Uhr, Klosterplatz Amthausstrasse 7, Dornach:

«Angel force/ 1-Million-Sterne» -Anlass vorbereiten und durchführen.

Leitung: Rita und Marius Hagenbach

15 Punkte

Video zu 1 Million Sterne Dornach



«Beziehungsweise» Jugendkreuzweg



Ökumenischer Jugendkreuzweg

Themenfeld 2/7: Spiritualität – neue Ausdrucksformen des Religiösen/ Neues Testament - Passionsgeschichten

Tagtäglich gehen wir unseren Weg – Dieser Weg sieht jedoch nicht immer gleich aus, denn wir gehen auf verschiedenen Wegen. Manche sind angenehm, manche sind anstrengend und mühsam.

Der Weg, den Jesus von Nazareth vor Ostern ging, war ein sehr steiniger Weg. Sein Weg will uns zeigen, dass wir mit den Stolpersteinen auf unserem eigenen Wegen nie alleine gelassen sind. Sein Weg ist von dem Unsrigen nicht losgelöst. Machen wir uns mit ihm auf den Weg!

Teil 1: Mo 08.03.27, 17.30-20.30 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus, Gempfenring 18
Thematische Grundlagen: Jesus von Nazareth - Film

Teil 2: Fr 12.03.27, 17.00-19.30 Uhr, Ref. Kirchgemeindehaus, Gempfenring 18,
Arbeit mit Texten und Musik

Erarbeitung der gottesdienstlichen Texte und Musik

Teil 3: Do 18.03.27, 19.00 Uhr

Andacht in der ref. Kirche Timotheus-Zentrum

Wo: ref. Kirchgemeindehaus, Gempfenring 18, Dornach

Leitung: Mirjam Wagner

Was ist leben(s)wert?



Themenfeld 1/13 Leben mit Zielen, Grenzerfahrungen, Fragen nach dem Sinn des Lebens.

Drei Abende voller Fragen, Gespräche und echter Geschichten. Was macht ein Leben wertvoll? Ist ein Leben mit Behinderung weniger lebenswert? Wie geht es Menschen, wenn sie wissen, dass sie bald sterben werden? Und was gibt unserem eigenen Leben Sinn, Hoffnung und Freude? Gemeinsam beschäftigen wir uns mit schwierigen, spannenden und persönlichen Fragen rund um das Leben. Wir hören Geschichten von Menschen, diskutieren offen miteinander und entdecken, was Menschen auch in schweren Zeiten trägt.

Es geht nicht um perfekte Antworten, sondern darum, gemeinsam nachzudenken: Was macht mein Leben lebenswert? Was brauche ich zum Glücklichen? Was gibt Hoffnung? Wie gehen wir mit Leid und Grenzen um? Hilft mir der Glaube? Wir begegnen einander offen und ehrlich, mit Raum für Fragen, Gedanken und Meinungen.

Teil 1: 08.04.27 18:00h – Einführung: was ist Lebenswert

Teil 2: 22.04.27 17:00h - Besuch in einer Institution mit beeinträchtigten Menschen

Teil 3: 13.05.27 17:00h – Besuch in einer Palliativ Einrichtung

Wo: Diverse Orte, Einführung Kirchgemeindehaus Timotheus

Leitung: Anita Vögtlin und Marius Hagenbach

«Beim Namen nennen»



Themenfeld 14: Ethik – Verantwortung übernehmen und Solidarität entwickeln - Strukturelle Ungerechtigkeit

Jedes Jahr sterben auf diversen Fluchtwegen aus unterschiedlichen Gründen tausende von Menschen. In den letzten 30 Jahren über 60.000 Menschen. Am Tag der Flüchtlinge gedenken wir diesen Menschen, wir wollen ihre Intension verstehen und uns einsetzen für sichere Fluchtwege nach Europa.

Teil 1: Mo 31.05.27, 17.00 – 20.30 Uhr

Themenerarbeitung mit dem Film
«Die Schwimmerinnen» (Trailer QR Code rechts)



Teil 2: Do 10.6.27, 18.00 – 19.30 Uhr, Pfarreiheim St. Mauritius:

Streifen-schreiben für alle Menschen, die auf der Flucht gestorben sind.

Teil 3: So 20.06.27, 17.00 Uhr:

Gedenkfeier «Beim Namen nennen» durchführen, Klosterplatz Dornach

Wo: kath. Pfarreiheim St. Mauritius, Bruggweg 106 Dornach

Leitung: Rita Hagenbach, Anita Vöggtlin

«Gott und die Welt (in Narnia)»



Themenfeld 3/4/9: Sprach- und Symbolverständnis/ Gottesbild entwickeln/
Theologisieren

„Mit dem Land Narnia hat C.S. Lewis einen Ort geschaffen, an dem eigenartige Dinge passieren und Kinder aufregende Abenteuer erleben. C. S. Lewis vermittelt Werte auf die bestmögliche Weise: über beispielhafte Geschichten und Personen.

Mit diesen und weiteren Themen setzen wir uns über das ganze Wochenende kreativ und spielerisch auseinander in Einzel- und Kleingruppenarbeit, wir geniessen die Gemeinschaft, kochen und essen zusammen, am Samstagnachmittag werden wir gemeinsam eine Freizeitaktivität in der Region wahrnehmen.

Wann: Mo 18.01.27, 18.00 – 19.00 Uhr: Infostunde fürs Weekend

Wann: Fr 22.01.27, 18.00 Uhr bis So 24.01.27, 13.00 Uhr

Wo: Infostunde: Pfarreiheim St. Mauritius, Bruggweg 106
Weekend: Pfadiheim Dornach

Leitung: Marius Hagenbach, Anita Vögtlin + Team

15 Punkte

Köln ist mehr als Karneval und «Kölle Alaf»!!



Themenfeld 1/14/15: Eigenes Leben – Beliebigkeit und Verantwortung/
Ethik – strukturelle Ungerechtigkeit/ Religionen – Unterschiedliche Glau-
bensformen vor Ort kennenlernen und Toleranz einüben

Wir lernen

- eine bunte, alte Stadt
-eine hartnäckige Gottsucherin
-andere Glaubensformen
-uns gegenseitig
kennen

Wann: Informationsabend: Mo 26.04.2027

Reise: Donnerstag 06. Mai bis Sonntag 09. Mai 2027

Leitung: Anita Vögltin/ Rita Hagenbach/ Marius Hagenbach

24 Punkte

UNSERE ANLÄSSE

Gemeinschaft erleben. Fragen stellen. Glauben gestalten.



1 Startanlass



2 Butterfly Circus



3 Breakthrough



4 Bruce allmächtig



5 Das Streben nach Glück



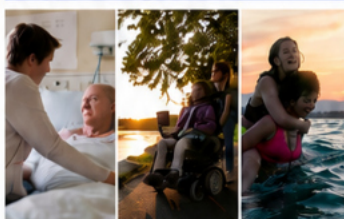
6 Engagement für eine bessere Welt



7 Armut in der Schweiz / Angel force



8 «Beziehungsweise» Jugendkreuzweg



9 Was ist leben(s)wert?



10 «Beim Namen nennen»



11 «Gott und die Welt (in Narnia)»



12 Köln ist mehr als Karneval und «Kölle Alaaf»!!

